

Beschlussvorlage 2019/3268		
Sachgebiet/Aktenzeichen: Abfallwirtschaftbetrieb/	Datum 14.08.2019	öffentlich
Beschluss-, Beratungsgremium Werkausschuss Abfallwirtschaft		Sitzungsdatum 25.09.2019
Betreff Erweiterung und Sanierung des Wertstoffhofes in Hettenshausen mit Errichtung Gartenabfallsammelstelle; Genehmigung der Kostensteigerung		

Sachverhalt/Begründung

Gem. Werkausschuss vom 03.04.2019 wurde für die Erweiterung und Sanierung des Wertstoffhofes sowie die Errichtung einer Gartenabfallsammelstelle Kosten i.H.v. 808.000 € brutto genehmigt.

Aufgrund des inzwischen vorliegenden Bodengutachtens wurde folgendes festgestellt:

- Der bestehende Oberbau unter den Asphaltflächen des Wertstoffhofes und des angrenzenden Basketballplatzes ist nicht ausreichend tragfähig und frostsicher. Das Gutachten empfiehlt, den bestehenden Oberbau nachzuarbeiten bzw. ggf. auszutauschen. Der Einbau eines Geotextils wird empfohlen
- Die Leitungsgräben sollen tiefer als 3 m gelegt werden
- Aufgrund der geringen Tragfähigkeit des Untergrundes ist ein zusätzliches Rohraufleger vorzusehen
- Das Servicegebäude muss auf Zement gebunden Sandsäulen errichtet werden

Gem. Vereinbarung über die Errichtung und den Betrieb von Wertstoffhöfen muss die Gemeinde allen Kosten, die im Zusammenhang mit der ordnungsgemäßen Entsorgung von Altlasten entstehen, tragen.

Aufgrund der og. Maßnahmen erhöhen sich die Gesamtkosten um 159.000 € brutto.

Beschlussvorschlag:

Der Werkausschuss genehmigt zur Erweiterung und Sanierung des Wertstoffhofes sowie zur Errichtung einer Gartenabfallsammelstelle in Hettenshausen aufgrund des Bodengutachtens vom 03.06.2019, gem. Kostenschätzung vom 22.7.2019 und Honorarermittlung (WipflerPlan) zusätzliche Kosten i.H.v. 159.000 € brutto (Gesamtkosten 967.000 € brutto).

genehmigt:

Werkleiterin Elke Müller

Landrat
Martin Wolf